



Motorradreise | Dublin bis Belfast - Küste & Inland

ABWECHSLUNGSREICHE TOUR MIT WUNDERSCHÖNEN KÜSTEN- UND GESCHICHTSTRÄCHTIGEN INLANDSTRECKEN

EUROPA > IRLAND > NORDIRLAND

Vorbei an den wunderschönen und abwechslungsreichen Küstengebieten zwischen Dublin und Belfast erkunden Sie auf zwei Rädern Highlights wie die Mourne Mountains, Carlingford Lough und Strandford Lough. Der Rückweg nach Dublin führt durch das geschichtsträchtige Inland.

REISEVERLAUF

1. Tag | individuelle Anreise nach Dublin

Ankunft in Dublin. Je nach Ankunftszeit bleibt Ihnen noch ein wenig Zeit entweder die Stadt unsicher zu machen oder die nähere Umgebung zu erkunden. Übernachtung und Frühstück im Raum Dublin.

Bitte beachten Sie unsere Anreise-Informationen!

2. Tag | Dublin - Dundalk

Nach dem ersten reichhaltigen irischen Frühstück beginnt Ihre Tour in Richtung Belfast. Natürlich wäre der direkte Weg um einiges schneller aber weniger ereignisreich - daher geht es zu Beginn erst einmal auf die Howth Halbinsel. Nur wenige Kilometer vom Trubel der Stadt entfernt, fühlt man sich hier überraschend abgeschieden. Weiter nördlich erwartet Sie eines der großartigsten Herrenhäuser der Insel - Malahide Castle aus dem 12. Jahrhundert. Über kleinere Küstenstraßen und vorbei an feinen Sandstränden erreichen Sie etwas später das kleine Städtchen Skerries. Hier bietet sich ein weiterer Stopp an, und zwar an den Skerries Mills, einer kleinen

Ansammlung von alten Mühlen, die besichtigt werden können. Im dazugehörigen Café werden leckere, selbstgemachte Kleinigkeiten angeboten. Bei Drogheda überqueren Sie den Fluss Boyne. Hier, im Boyne Valley, befinden sich ein paar der wohl beeindruckendsten Grabanlagen Irlands. Newgrange, gerne als Juwel in Irlands Osten bezeichnet, ist ein Ganggrab mit 85 Meter im Durchmesser, erbaut vor 5.200 Jahren in der Steinzeit – damit ist das Monument älter als die Pyramiden und Stonehenge. Archäologen bezeichnen den Ort heute als altertümlichen Tempel mit spiritueller, religiöser, astrologischer und zeremonieller Bedeutung. Neben Newgrange befinden sich auch die Knowth und Dowth-Monumente im Boyne Tal, sowie weitere 35 kleinere Hügel. Knowth ist mit 5.000 Jahren nur geringfügig jünger als Newgrange und weist neben dem großen Ganggrab weitere 18 kleine Hügel und eine beeindruckende Anzahl von 127 Randsteinen auf, viele kunstvoll verziert.

Weiter entlang der Küste gibt es zahlreiche Möglichkeiten für atemberaubende Fotostopps - ob an beliebten Stränden wie Port Beach oder eher versteckten Orten wie dem Dunany

LEISTUNGEN

- ✓ 1 Übernachtung im Raum Dublin
- ✓ 1 Übernachtung im Raum Dundalk
- ✓ 1 Übernachtung im Raum Clough
- ✓ 1 Übernachtungen im Raum Belfast
- ✓ 1 Übernachtung im Raum Enniskillen
- ✓ 1 Übernachtung im Raum Armagh
- ✓ 1 Übernachtung im Raum Dublin
- ✓ 7 x Frühstück
- ✓ 1x Reisehandbuch Irland
- ✓ Tipps für Sehenswürdigkeiten & Ausflugsziele
- ✓ Sicherungsschein ab mind. 2 unterschiedlichen Reiseleistungen

REISEPREIS

ab 611,00 € p.P.

ROUTENKARTE



Point. Schließlich erreichen Sie Dundalk. Übernachtung und Frühstück im Raum Dundalk. 130km

3. Tag | Dundalk - Clough

Mit der Fahrt durch die Mourne Mountains erwartet Sie bereits eines der Highlights dieser Tour. Hinter Dundalk geht es erst einmal auf die kleine Halbinsel und entlang der Küste des Carlingford Lough. Howlbowline Lighthouse oder King John's Castle sind nur zwei der Sehenswürdigkeiten auf diesem Streckenabschnitt. Kurz hinter Warrenpoint überqueren Sie schließlich die Landesgrenze zu Nordirland. Newry, ein kleines Städtchen, das seit jeher dem Handel gewidmet ist, ist auch heute noch ein beliebtes Fleckchen für einen Einkauf. Weiter geht es entlang am Nordufer des Carlingford Lough bis Sie bei Rostrevor die einzige Straße durch die Mourne Mountains befahren. Die einzigartigen Ausblicke, vor allem auf die irische See sind spektakulär. Bei Kilkeel erreichen Sie wieder die Küste.

Jetzt haben Sie zwei Möglichkeiten, um von hier aus zu Ihrer nächsten Unterkunft zu gelangen. Entweder Sie befahren weiter die Küstenstraße hinauf nach Clough, oder aber Sie durchqueren die Mourne Mountains, einem Gebiet von außergewöhnlicher, natürlicher Schönheit. Hier befindet sich auch der Slieve Donard, mit seinen 849m der höchste Gipfel Nordirlands. Durch das Gebiet zieht sich eine 100 Jahre alte, 35 km lange Trockenmauer über insgesamt 15 Gipfel - die sogenannte Mourne Wall. Am nördlichen Ende der Mourne Mountains, kurz hinter Newcastle, findet sich zudem der Tollymore Forest Park, eine grüne Oase mit vielen Möglichkeiten für Freizeitaktivitäten wie Wandern, Mountaineering, Canoeing u.v.m. Quer durch den Park fließt der Shimna River, der an einigen Stellen von bis zu 200 Jahre alten Steinbrücken überspannt ist. Übrigens, Fans der Kultserie Game of Thrones dürfte gerade diese Ecke Nordirlands ziemlich bekannt vorkommen. Kein Wunder, denn der Tollymore Forest Park diente als Filmkulisse in der allerersten Staffel.

Letztes Highlight des Tages - egal ob Sie von der Küste oder durch die Berge kommen - ist das Murlough Nature Reserve. Von hier aus können Sie noch einmal einen Blick auf den Slieve Donard

und die Dundrum Bay werfen, aber der Star ist das über 6.000 Jahre alte Dünensystem sowie ein 4 Meilen langer, goldener Sandstrand. Übernachtung und Frühstück im Raum Clough. 110km

4. Tag | Clough - Belfast

Wunderschöne Sandstrände, atemberaubende Ausblicke, alte Leuchttürme und kleine Fischerdörfer - so könnte man die heutige Tour im Großen und Ganzen beschreiben. Nutzen Sie die Gelegenheit für einen Besuch im Castle Ward, einem einzigartigen Herrensitz in dem sich zwei architektonische Baustile vereinen. Und nicht nur die Außenseiten sind so unterschiedlich wie Tag und Nacht. Auch im Innern könnten die Gegensätze nicht größer sein. Während die eine Seite eher schlicht gehalten ist, finden sich auf der anderen Seite Räume mit arabischen Bögen und wunderschön verzierte Verkleidungen und Deckenkonstruktionen. Auch hier kommen Game of Thrones Fans auf Ihre Kosten. Der Innenhof des interessanten Gebäudes diente als Winterfell. Zudem wurden hier Szenen in Rob Starks Camp, den Whispering Woods und die Schlacht von Baelor gedreht. Ein kleines Stückchen weiter können Sie während einer kurzen Fährüberfahrt über den Strangford Lough, den größten Meeresarm der britischen Inseln, nach Portaferry übersetzen. Entlang der Meeresküste geht es dann weiter Richtung Belfast, der nordirischen Hauptstadt. Diese Strecke bietet in kurzen Abständen feine Strände und viele Möglichkeiten für besonders schöne Fotos - ein sehr beliebter Spot ist der Pier mit seinem Leuchtturm in Donaghadee. Für alle Kunstinteressierten empfiehlt sich zudem noch ein Abstecher zum Mount Stewart House an den Ufern von Lough Strangford. In dem neo-klassizistischen Herrenhaus, welches unter der Schirmherrschaft des National Trust steht, befindet sich die einzigartige Kunst- und Gemäldesammlung der Familie Stewart, in dessen Besitz sich das Anwesen bis 1977 befand. Übernachtung und Frühstück im Raum Belfast. 115km

5. Tag | Belfast - Enniskillen

Die heutige Strecke steht ganz im Blick der herrlichen Natur um den Lough Neagh. Am südlichen Ufer entlang

machen Sie sich auf in Richtung Enniskillen. Ein kurzer Abstecher am Crumlin Glen um einen kleinen Spaziergang einzubauen, ein Stopp beim Oxford Island Nature Reserve oder dem Maghera County Park, um die herrlichen Blicke auf den See zu genießen - so lässt sich die Gegend wunderbar erkunden. Wer einen kleinen Schlenker nach Norden einbauen will besucht die Ruinen des Mountjoy und/oder Roughan Castle. Kurz vor Enniskillen wartet ein besonders schönes Exemplar eines klassizistischen Herrenhauses auf Sie - Castle Coole aus dem 18. Jahrhundert. In den Sommermonaten kann man das Haus mit einer geführten Tour besuchen, ein Highlight ist das viktorianische Schlafgemach, das an die australischen Einflüsse auf Castle Coole erinnert. In Enniskillen selbst erwarten Sie Sehenswürdigkeiten wie der kleine, aber feine Buttermarket, Enniskillen Castle und natürlich das Inniskillings Museum. Übernachtung und Frühstück bei Enniskillen. 130km

6. Tag | Enniskillen - Armagh

Bevor es heute wieder zurück Richtung Armagh geht, umrunden Sie den Lower Lough Erne, Nordirlands zweitgrößtes Gewässer. Wassersportler, Angler, Wanderer und Mountainbiker finden rund um den See geradezu paradiesische Landschaften vor. Die größte Insel im See, erreichbar durch zwei Brücken, ist Boa Island. Seltene frühchristliche Steinfiguren lassen sich hier auf dem Friedhof von Cardagh begutachten. Devenish Island ist eine weitere Insel im Gewässer, diese ist jedoch nur mit dem eigenen Boot oder der kleinen Fähre zu besuchen. Wer noch ein kleines Souvenir sucht, wird vielleicht in der Belleek Pottery fündig - eine der ältesten Porzellanmanufakturen des Landes. Einen ganz besonderen Ausblick auf den See und die umliegende Landschaft bieten die Kalksteinklippen von Magho. 9 Kilometer lang erstreckt sich die Stufe parallel zum Westufer. Bei der Rückfahrt lassen Sie dann Enniskillen links liegen und fahren weiter bis kurz vor Armagh. Ein ganz besonderer Ort erwartet Sie beim Navan Fort - einer der wichtigsten und ältesten archäologischen Fundstellen des Landes, übersät mit Mythen, Sagen und Legenden. Tourguides und keltische Krieger bringen das Leben von vor über 2.000 Jahre zurück und erzählen von der

legendären Stadt Emain Macha und dem Leben in der Eisenzeit. Übernachtung und Frühstück im Raum Armagh. 160km

7. Tag | Armagh - Dublin

Heute geht es schließlich wieder zurück in die Republik Irland und nach Dublin. Die Strecke führt durch das touristisch eher unerschlossene Inland und folgt meist landwirtschaftlich genutzten Flächen. Ein tolles Erlebnis, erhält man so einen authentischen Blick in das ganz normale, alltägliche Leben. Zwischen Armagh und Castleblayney windet sich die Straße durch die innerirische Seenplatte, vorbei am Lough Muckno, dem größten See der Grafschaft. Ungefähr in der Mitte der Strecke bietet der Dun A Ri Forest Park die Möglichkeit sich kurz die Beine zu vertreten. Das Waldstück des ehemaligen Cabra Anwesens verzaubert nicht nur die Kleinsten. Auch als Erwachsener fühlt man sich hier fast wie in einem echten Feenwald. Der Fluss Boyne und besonders Kells transportieren Sie dann in die frühchristliche Geschichte des Landes. Bekannt ist die kleine Stadt vor allem für die Ruinen der Klosterabtei mit ihren 5 berühmten Keltenkreuzen. Weiter südlich findet sich ein weiteres Highlight der irischen Geschichte - der Hill of Tara. Als ehemaliger Sitz der Hochkönige und Ritualstätte hatte der Ort schon früh eine spirituelle Bedeutung und gilt auch als wichtiger Ort der Christianisierung des Landes. Übernachtung und Frühstück im Raum Dublin. 150km

8. Tag | Heimreise

Nach so vielen neuen Eindrücken treten Sie heute Ihre Heimreise an.

Unterkunft:
B&B Gastehäuser

8 Tage

250 mögliche Termine

ab 611,00 €